

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 10. Januar 2018
Jahrgang 9 · Nummer 1



Januar

Wohin man schaut,
nur Schnee und Eis,
Der Himmel grau,
die Erde weiss;
Hei, wie der Wind
so lustig pfeift,
Hei, wie er in
die Backen kneift!

Doch meint er`s
mit den Leuten gut,
Erfrischt und stärkt,
macht frohen Mut.
Ihr Stubenhocker
schämet euch,
kommt nur heraus,
tut es uns gleich.

Bei Wind und Schnee
auf glatter Bahn,
Da hebt erst recht
der Jubel an.

Robert Reinick
1805-1852,
deutscher Dichter und Maler



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister Tel. 034652 86413

Sekretariat - Frau Hanuszkiewicz Tel. 034652 86410

Personal - Frau Schnetter Tel. 034652 86412

Fax Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel Tel. 034652 86411

SGL Finanzen - Frau Wirth Tel. 034652 86423

Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung

- Herr Schmidt Tel. 034652 86421

- Frau Benkenstein Tel. 034652 86427

Vollstreckung - Frau Unger Tel. 034652 86428

Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung

- Frau Scholz Tel. 034652 86426

- Frau Gehlmann Tel. 034652 86425

- Frau Münch Tel. 034652 86417

Steuern - Frau Rebhahn Tel. 034652 86429

Soziales - Frau Oklitz Tel. 034652 86431

Politische Gremien - Frau Stadermann Tel. 034652 86416

Jugendarbeit - Frau Albrecht Tel. 015112002144

Meldestelle - Frau Müller Tel. 034652 86433

Standesamt/Friedhofsverwaltung

- Frau Wagner Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker Tel. 034652 86462

SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Herr Hofmann Tel. 034652 86432

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Frau Kaul Tel. 034652 86432

- Herr Röder Tel. 034652 86437

- Frau Busch Tel. 034652 86430

Liegenschaften - Herr Groß Tel. 034652 86464

Bauverwaltung - Herr Schübler Tel. 034652 86463

- Herr Bartnig Tel. 034652 86461

Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

- Herr Strejcek Tel. 034652 86460

- Frau Wolf Tel. 034652 86435

Fax: Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9

von 09.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus

von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 86410 (Forststraße 9)

034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch

17.00 – 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Sprechzeit: Die Sprechzeiten fallen bis auf Weiteres aus!

Telefonische Erreichbarkeit unter Telefon-Nr. 0151 12002107

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;

Fax: 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen

17.00 – 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-
haus) 17.00 – 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr

Tel.-Nr. 034652 67177

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag

16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag

17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 5443895 **Neu!!!**

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639 oder 0171 7882324

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**Anschrift**

06542 Allstedt
Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064
Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247
Jederzeit telefonisch zu erreichen!
Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **02/18** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, dem 05.02.2018 - 12.00 Uhr** - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 14.02.2018 bis 13.03.2018 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 02/18 ist Mittwoch, der 14.02.2018.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Allstedt zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer I. und II. Ordnung****(Umlagesatzung)**

Auf der Grundlage der §§ 54 ff. Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.2011 (GVBl. LSA S. 492), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes zur Reform des Kommunalverfassungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt und zur Fortentwicklung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (Kommunalrechtsreformgesetz) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 S. 342), §§ 8 und 45 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 S. 288) und der §§ 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2014 (GVBl. LSA S. 522), beschließt der Stadtrat der Stadt Allstedt in der Sitzung am 11.12.2017 Beschluss - Nr. 264-35/17 folgende Änderung.

1. § 6 wird wie folgt geändert:**§ 6 Abs. 1 erhält folgenden neuen Wortlaut:**

(1) Die Umlageschuld entsteht mit Beginn des Kalenderjahres, welches auf das Kalenderjahr folgt für das die Umlage festzusetzen ist. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.

2. Inkrafttreten

Diese Änderung der Umlagesatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2015 in Kraft.

Allstedt, den 12.12.2017

Richter
Bürgermeister

Siegel



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen
Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskoth

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Kinder- und Jugendarbeit informiert



Neujahrsgrüße

Im Namen der Stadt Allstedt wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen und ihren Familien sowie allen Unterstützern der Kinder- und Jugendarbeit ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

1. Kinder-Weihnacht auf Burg und Schloss Allstedt



Am 10.12.2017 war was los in der Kernburg zu Allstedt. Weihnachtliche Klänge, Plätzchenduft, traditionelle Bastelleien und Leckereien waren am 2. Adventssonntag in den Räumlichkeiten von Burg & Schloss Allstedt zu finden. Von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr veranstalteten wir – Kinder- und Jugendarbeit und Burg & Schloss Allstedt – die 1. Kinder-Weihnacht in den historischen Gemäuern. Im Schneegestöber kamen die Einwohner Allstedts mit einem „weißen Mantel“ bedeckt auf der Burg an. Pünktlich 15.00 Uhr begrüßten der Bürgermeister und die Kinder- und Jugendbeauftragte sowie die Kids des AWO-Horts „Piffikus“, der Kita „Rohne Racker“ Mittelhausen und die Mädchen der Tanzgruppe der Sekundarschule Allstedt zahlreiche Besucher mit einem weihnachtlichen Programm in der Hofstube. Im Anschluss konnten sich die Kinder mit ihren Familien an einer Vielzahl von Bastel- und Naschstationen einen bunten und besinnlichen Nachmittag bereiten. Basteleien mit Papier, Filzen, Brandmalerei, Glücksrad, Malwettbewerb, Weihnachtsbäckerei im und am alten Burgofen, Basteleien mit Süßigkeiten und Schokofrüchte selbst gemacht, Märchenecke, Gestalten von

Buttons und Weihnachtsbaumkugeln sowie eine Wunschzettelbastelstation standen allen Besuchern zur Verfügung. Außerdem war der Weihnachtsmann mit kleinen Geschenken vor Ort. Hier konnten die Kinder ihre selbst gestalteten Wunschzettel persönlich beim großen roten Mann abgeben oder einfach nur einmal auf Tuchfühlung gehen. Für Kaffee & Kuchen sorgten die Erzieher und Eltern der Kita „Piepmatz aus Nienstedt mit zauberhaft weihnachtlich gestalteten Cupcakes und co.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an alle Helfer und Unterstützer vor Ort – Kita „Piepmatz“ Nienstedt, Kita „Rohne Racker“ Mittelhausen, AWO Allstedt (Hort & Kita Rotkäppchen), Tanzgruppe Sekundarschule Allstedt, Ortsgruppe der Volkssolidarität, Frau Siegmann & Frau Wagner, Ökologiestation SGH e. V., mad house e. V., Kreis- Kinder- und Jugendring e. V., Tanzdisko H.-G. Szor und Elvis Schmoltd.

Außerdem soll nicht unerwähnt bleiben, dass ein Teil der Veranstaltung über die Jugendförderung des Landkreises Mansfeld-Südharz finanziert wurde.

Vielen Dank.

Winterferien 2018

08./09.02.2018 – Besuch im HaWoGe-Spiele-Magazin in Halberstadt (Indoorspielplatz) & 6. Sport- und Spiele-Nacht in der 2-Feld-Halle der Stadt Allstedt

Anmeldung in der Stadtverwaltung im Sekretariat – Frau Hanuszkiewicz 034652 86410

Ihre/eure Madlen Albrecht

Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt

Allstedt

Aus dem Rathaus berichtet

Werte Bürgerinnen und Bürger!

Bevor ich auf das neue Jahr mich einlasse, muss ich noch den folgenden Anstrich aus 2017 dringend loswerden. Es geht nämlich dabei um das Fazit der Kinder- und Jugendarbeit einer Ortsfeuerwehr aus Mittelhausen.

Im Rahmen des Kindersportfestes der Kita Mittelhausen durften sich die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Mittelhausen über neue T-Shirts freuen, welche zu diesem Fest offiziell übergeben wurden. Die angehenden Feuerwehrmänner und -frauen, die sowohl aus Mittelhausen als auch aus der näheren Umgebung kommen, haben auch dieses Jahr gute Erfolge zu verzeichnen. Beim „kleinen Löschgriff“ in Kelbra sowie beim Bundeswettbewerb in Sangerhausen wurde die Jugendfeuerwehr bspw. Vizekreismeister. Letzteres bedeutet, dass die Kinder und Jugendlichen im nächsten Jahr unseren Landkreis Mansfeld-Südharz vertreten werden. Ein großes Dankeschön richtet sich in diesem Zusammenhang an die Agrargesellschaft Mittelhausen mbH und die Kfz-Werkstatt aus Mittelhausen. Diesen Betrieben ist die Förderung der Jugendfeuerwehr besonders wichtig und nicht zuletzt trug diese tolle Unterstützung zu den Erfolgen der Jugendlichen bei. Die Agrargesellschaft Mittelhausen mbH vertreten durch Michael Ruppe, war von Anfang an nicht abgeneigt, die Kinder zu fördern und sicherte der Jugendfeuerwehr spontan ihre Hilfe zu. Auch der Chef der hiesigen Kfz-Werkstatt, H. Gebhardt, hat stets ein offenes Ohr für die Jugendlichen und ist zudem auch selber mit viel Eifer bei der Feuerwehr aktiv. Zum Abschluss also nochmal ein großes Dankeschön an die beiden Betriebe und drückt uns auch weiterhin die Daumen. In diesem Sinne – das Team der Jugendfeuerwehr Mittelhausen. Soweit so gut, wenn ich nicht wüsste wie viel Arbeit der Verantwortlichen in den Ortsteilen steckt, Kinder- und Jugendfeuerwehren zu organisieren auszubilden und später in die Erwachsenenabteilung zu führen. Junge Kamera-

dinnen und Kameraden dürfen mit 16 Jahren zum Einsatz an der Seite der erfahrenen Kameraden. Es gibt genügend Stufen sich zu beweisen. Jedenfalls gebündelt sind unsere Kräfte unter der Verantwortlichkeit von Christian Hanß, Lärmer, Pauland, Eichentopf, Meye und Co.

In Katharinenrieth, wie jedes Jahr die erste Wehr mit der Jahreshauptversammlung, fand Ortswehrleiter Karsten Peinhardt deutliche Worte, wir sind nicht genug wenn es um gewisse Wehrbelange geht, aber wir sind da und funktionieren. Und genau deshalb will ich diesen Satz unterstreichen. Damit können die Wehren mit viel Tatkraft ins Jahr 2018 gehen.

Das Jahr 2018 wirft seine Schatten voraus, wenn ich es so formulieren darf. Wichtig für uns sind immer die richtigen Festlegungen zum Jahreshaushalt zu treffen. Die Diskussionsrunde im Finanzausschuss ist sehr offen aber auch ergebnisorientiert. Wir werden auf jeden Fall wieder eine gemeinsame große Runde mit den Ortschaftsräten durchführen, um genügend Transparenz zu erlangen und Zustimmung einzuholen. Ziel soll es sein im April einen genehmigten Haushalt zu haben. Das ist schon ein Fortschritt gegenüber 2017. Aber noch nicht befriedigend.

Erste Termine zu Sondierungen zum Baugebiet Hagenberg gibt es im Januar. Das Thema wird genügend Zeit und Kraft kosten. Aber Ausdauer in der Sache ist kein Problem für mich.

Der Stadtrat hat den Verkauf der Vorburg beschlossen. Nur die Berliner Ritter stacheln von allen Seiten und wettern vom Henker und Korruption in der Stadt Allstedt. Dabei hab ich ein Schriftstück gefunden, entweder vom Winde verweht oder bewusst auf den Hof gelegt, wo der Verein seine Auflösung nach außerordentlicher Mitgliederversammlung im Juni 2017 bekannt gibt. Insofern war vor dem Verkauf alles klar! Mich wundert es nur, dass Allstedter dann eine Petition noch unterschreiben und letztlich die Verunglimpfung einer Stadt in Kauf nehmen. Nun gut, man hat ja ein breites Kreuz.

Doch wie weiter in 2018 werden Sie fragen.

Orientierung und Aufklärung bietet Ihnen der Link www.dievorburg.de. Der Investor möchte Sie gern mitnehmen. Schauen Sie mal rein, ich denke die Seite wird zu gegebener Zeit immer aktualisiert.

Gutes für 2018 hat auch ein Kalender, siehe Presseinformation, Titelbild ist diesmal unser Rathaus und besonders abgebildet im Monat September 2018. Da brauch ich jetzt kein Statement mehr abgeben. Bis dahin können Sie sich über andere schöne Flecken in Sachsen-Anhalt kundig machen. Ein schöner Kalender der ÖSA-Gruppe.

Sie haben auch Termine im Kalender bekannt zu geben? Dann wie immer Amtsblatt! Oder bei Events platzieren wir auch unterm Handy auf der Allstedt App. Das wurde mir viel zu wenig genutzt 2017. Laden Sie bitte die Allstedt App in 2018 auf Ihr Handy und seien Sie informiert.

Zum Abschluss möchte ich mich wieder für die vielen Weihnachts- und Neujahrsgrüße an den Bürgermeister und das Amt bedanken. Gern gebe ich die offenherzigen Wünsche zurück an Sie.

Und besonders an Sie werte Bürgerinnen und Bürger – alles Gute für 2018!!

Ihr Bürgermeister
J. Richter



Handy App

Wie wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 10.01.	Frau Brigitte Borsdorff	zum 70. Geburtstag
am 11.01.	Frau Renate General	zum 70. Geburtstag
am 13.01.	Frau Elsa Willert	zum 90. Geburtstag
am 19.01.	Herr Bernhard Tambach	zum 80. Geburtstag
am 01.02.	Herr Herbert Schart	zum 85. Geburtstag
am 02.02.	Frau Edith Schneider	zum 80. Geburtstag
am 03.02.	Frau Elisabeth Klein	zum 75. Geburtstag
am 12.02.	Frau Christa Kühnemund	zum 80. Geburtstag
am 13.02.	Herr Roland Barthel	zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Allstedt

Kirchstr. 9
06542 Allstedt
Telefon: 034652 501
Fax: 034652 687
E-Mail: allstedt@suptur-bad-frankenhausen.de

Gottesdienste

21.01.2018 10.30 Uhr

Grundschule Allstedt

GS Allstedt, Breite Straße 25,
06542 Allstedt
Telefon: 034652 289

Aufforderung zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/20

Liebe Eltern,

am **Montag, dem 12.02.18**, erfolgt im Rahmen einer **1. Elternversammlung** die Anmeldung der schulpflichtigen Kinder in der Grundschule Allstedt durch die Erziehungsberechtigten im Beisein Ihres Kindes.

Uhrzeit:

17.00 Uhr Kinder aus den Ortsteilen **Einsdorf, Einzingen, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Wolferstedt und Winkel**

18.00 Uhr Kinder aus **Allstedt**

Anzumelden sind die Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Kinder die bis zum 30. Juni 2019 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können auf Wunsch der Eltern angemeldet werden.

Bei Verhinderung kann ein Ausweichtermin vereinbart werden.

gez. Karin Strobach
Schulleiterin

Weihnachtlicher Duft und ein fröhliches Treiben wecken die Vorfreude auf das große Fest ...

Die Grundschule in Allstedt veranstaltet ihren 14. Weihnachtsmarkt

Am 01.12.2017 herrschte in der Grundschule Allstedt Ausnahmezustand – in der Dämmerung erleuchtete der Schulhof im festlichen Lichterglanz, Menschenmassen führten dort angelegte Gespräche und besuchten die wunderbar vorweihnachtlich geschmückten Stände des Fördervereins. Aber auch das gesamte Schulhaus erstrahlte im weihnachtlichen Glanz. Wie jedes Jahr, vor dem ersten Advent lud die Grundschule zum traditionellen Weihnachtsmarkt alle Eltern, Großeltern und Freunde ein und die Schüler und ihre Lehrerinnen hatten sich für diesen Höhepunkt wieder einiges einfallen lassen, um ihren Gästen ein unterhaltsames und freudvolles Programm zu bieten.



In Vorbereitung auf den Weihnachtsmarkt überlegte sich jede Klasse, welchen Beitrag sie für den „schuleigenen Weihnachtsmarkt“ beisteuern könnte. Fast jede Klasse traf sich mit den Eltern zu Bastelnachmittagen, an denen wunderschöne kleine weihnachtliche Objekte entstanden, die dann käuflich von den Besuchern erworben werden konnten. So gab es für jeden Geschmack etwas: dekorative Papiersterne, Weihnachtsengel aus Holz, selbst gestaltete Weihnachtskarten, hübsche

Weihnachtsanhänger für den Weihnachtsstrauch, gehäkelte und gestrickte Weihnachtsfiguren, kleine Weihnachtsgestecke. Aber auch die „Kleinen Schulgärtner“ hatten ihren eigenen Stand aufgebaut, um kleine Futtersäckchen anzubieten. Die Redakteure der schuleigenen Schülerzeitung „Tintenklecks“ wollten ebenfalls die Möglichkeit des bunten Marktes nutzen, um ihre neueste Ausgabe vorzustellen und restlos zu verkaufen. Außerdem gab es dieses Jahr einen Weihnachtsströdelmarkt, der ebenfalls rege besucht wurde.

Da der Gang durch alle drei Etagen des Schulhauses und seine vielen Stände hungrig und durstig macht, wurden viele Leckereien und Köstlichkeiten vorbereitet und angeboten. Der Duft von frischem Kaffee und Christstollen zog die Besucher in den Förderschulraum der Grundschule, der eigens aus diesem Anlass zum „Weihnachts-CAFE“ umfunktioniert wurde. Viele Kinder kamen am Stand der Schokoäpfel nicht vorbei, ohne dass dort das Portemonnaie gezückt wurde. Wer von den Erwachsenen noch nicht selber zum Plätzchenbacken gekommen war und Appetit darauf hatte, konnte auch diese erwerben. Wer es etwas Deftiger wünschte, der konnte sich an den Ständen un-

seres Fördervereins auf dem Schulhof laben. Frische Grillbratwürstchen, Glühwein und Kinderpunsch fanden dort reißenden Absatz.

Viele Eltern und Freunde der Grundschule folgten der Einladung zum Weihnachtsmarkt aber noch aus einem anderen Grund – sie wollten ihren Sprösslingen beim Singen, Tanzen und Musizieren lauschen. Den alljährlichen Höhepunkt beim Markt stellt das Weihnachtsprogramm aller acht Klassen der Grundschule dar. Viele Wochen wurde für die diesjährige Weihnachtsgeschichte geprobt, entsprechend groß war die Aufregung aller Beteiligten. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Schulleiterin Frau Strobach wurde die Geschichte „Dann ist Weihnachten“ gespielt – sie erzählte von den Erlebnissen von Anna, Marie und ihrer Mama in der Weihnachtszeit. Zehn Erzähler führten durch die schöne und weihnachtliche Geschichte sowie ihre musikalischen Darbietungen, die eine wunderbare vorweihnachtliche Stimmung unter den Gästen zauberte. Alles klappte reibungslos, die Mühen der letzten Wochen hatten sich gelohnt und der tosende Applaus der Gäste war Lohn für die kleinen Schauspieler, deren Anspannung nach dem Auftritt augenblicklich verfliegen war. Alle waren sich einig, dass der Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr ein voller Erfolg war. Doch ohne die vielen fleißigen Hände könnten wir nicht diese Qualität bieten. Ein herzliches Dankeschön und „Schöne Weihnachten“ allen Helfern sowie den Förderverein der Grundschule, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig unterstützten. Ein toller Blickfang waren die Tannenbäume von Frau Strobach, die sie in diesem Jahr privat besorgt hat. Ein besonderer Dank geht dieses Jahr an Herrn Szor von der Tanzdisco Allstedt, der uns mit seiner Musikanlage während des Weihnachtsprogramms unterstützte und seine gesamte Gage der Schule gesponsert hat.

Schulsozialpädagogin Heike Hinsdorf

Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt
Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
Tel.: 034652 519 Museum
Fax: 034652 67754 Museum



Öffnungszeiten:

vom 01.04. – 31.10.

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr

vom 01.11. – 31.03.

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 – 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz – Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Schulprojekttag zum Thema „Erlebnis Burg“
Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafé

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,

Tel.: 034652 679577

Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr 2018, das viele neue Höhepunkte auf Burg & Schloss Allstedt bereithält. So feiern wir das Jubiläum 25 Jahre „Straße der Romanik“ an deren Südroute Allstedt auch eine Station ist. Dieses Jubiläum wollen wir im Burg- und Schlossmuseum Allstedt am 12. und 13. Mai 2018 würdig begehen mit hochkarätigen interessanten Veranstaltungen.

Gern können Sie sich einen Veranstaltungsplan für das Jahr 2018 im Schlossmuseum abholen oder Sie schauen einfach auf unsere Internetseite www.schloss-allstedt.de.

In den Monaten Januar und Februar ist das Burg- und Schlossmuseum Allstedt für den Publikumsverkehr geschlossen.

Die geplanten Veranstaltungen finden aber trotzdem statt.

Anmeldungen für die nachfolgenden Veranstaltungen können Sie unter der Rufnummer 034652 519 oder per E-Mail unter: schloss-allstedt@allstedt.de tätigen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstaltungen von Januar bis März 2018**27. Januar 2018 um 19.00 Uhr**

Unter dem Motto „**Licht ins finstere Mittelalter**“ laden wir Sie recht herzlich ein zur Taschenlampenführung ins Burg- und Schlossmuseum Allstedt ein.

Es ist kalt, das Museum liegt noch im Winterschlaf. Weiße Flocken tanzen draußen vor den Fenstern und der Wind pfeift über das Schloss. Das ist der perfekte Rahmen für unsere Taschenlampenführung. Das Kerzenlicht tanzt in den Gläsern und alte Geschichten und Anekdoten werden erzählt. Manchmal knarzen die Balken und Dielenböden oder der eigene Schatten tanzt an der Wand. Geschichten machen die 1200-jährige Anlage lebendig. Vom heimlichen Ort, von einem Herrn als Ofen wird berichtet. Sind Sie neugierig geworden? Haben Sie Lust auf Abenteuer und einen erlebnisreichen Rundgang im Schlossmuseum, dann laden wir Sie recht herzlich dazu ein. Wir bitten um Anmeldung und ganz wichtig, die Taschenlampe nicht vergessen!!!

25. Februar 2018 um 16 Uhr

„**Mein lieber Urahn**“ Musikalisch literarische Lesung in der Schlosskapelle mit einer Urahn-in des Reformators Martin Luthers in Zusammenarbeit mit der ev. Kirchengemeinde Allstedt (unter Vorbehalt).

18. März 2018 um 20 Uhr

Konzert in der Schlosskapelle mit dem **deutsch/schottischen Duo Kelpie**.

Keltisch-Skandinavische Musik mit zwei brillanten Musikern von Weltklasse Format. Kerstin Blodig und Ian Melrose harmonieren in Gesang und Instrumental miteinander. Ein hochwertiges musikalisches Programm mit großer Geschicklichkeit, Leidenschaft und unvergleichlicher Leichtigkeit; das Publikum war total begeistert.

Veranstaltungsrückblick auf den Monat Dezember 2017

Der Weihnachtsmonat war wieder einmal mit Veranstaltungen für Jung und Alt ausgeschmückt.

Den Anfang machte das traditionelle Adventskonzert mit dem Chor der ehemaligen Schüler des Geschwister Scholl Gym-

nasiums „Voces maturi“ unter der musikalischen Leitung von Herrn Marx.

Neben verschiedenen Chorstücken und Weltmusik erklangen natürlich wieder die schönsten Advents- und Weihnachtslieder. Ein herzliches Dankeschön an alle Sängerinnen und Sänger sowie an Herrn Jürgen Marx.

Am zweiten Adventsamstag wurde es zauberhaft in der Schlosskapelle.

„Apfel, Nuss und Mandelkern“ – irische und englische Folkmusik zur Weihnachtszeit.

Das Duo „Trelva“ mit Claudia Hoffmann und Babett Niclas waren musikalische Gäste im Burg- und Schlossmuseum. Trelva kommt aus dem cornischen und bedeutet so viel wie Wendepunkt oder Ort der Veränderung.

Sie erschaffen mit ihrem Spiel sphärische Harfenklänge, mitreißende Tanzmusik und spannende Improvisationen. Ihre Liebe für die irische und englische Folkmusik kommt mit dem Arrangement Geige und Harfe oder zwei Harfen voll zum Tragen. Sie schaffen eine mitreißende Stimmung wo kein Fuß still bleiben kann und man muss einfach der Musik träumerisch lauschen.

Am zweiten Adventssonntag wurde es märchenhaft in den alten Schlossmauern. Die Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Allstedt Frau Madlen Albrecht hat in Zusammenarbeit mit vielen fleißigen Helfern und Spendern für die Kinder der Stadt Allstedt, den Ortsteilen sowie der Region einen wunderschönen märchenhaften Nachmittag organisiert. Die Kinder der Einrichtungen präsentierten ein weihnachtliches Programm auf der Bühne, viele Bastelstationen luden zum Mitmachen ein, in der Burgküche war es süß und lecker – eine richtige „Weihnachtsbäckerei“, Märchen konnten gelesen werden im gemütlichen Sessel und der Weihnachtsmann durfte auch nicht fehlen. Er brachte für jedes Kind eine kleine Überraschung mit. Das Beste war, dass Frau Holle kräftig ihre Betten geschüttelt hatte und die Burg- und Schlossanlage verwandelte sich in eine weiße märchenhafte Kulisse.

Traditionell und nun schon zum 43. Mal fand dann am **26. Dezember das Weihnachtskonzert** mit Götz Schneegaß und seinen Freunden statt. Wieder einmal haben sich die Musiker selbst übertroffen und dem Weihnachtsfest einen musikalischen Glanzpunkt verliehen. In der geschmückten Schlosskapelle lauschten die vielen Gäste dem perfekten Zusammenspiel und dem Gesang der Musiker.

Sonja Becker

Museumsmitarbeiterin im

Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Die AWO Kita „Kreuzberg“ meldet sich zu Wort**Wir erwarteten den Weihnachtsmann**

Am Mittwoch, dem 14. Dezember 2017, war für die Kinder vom „Kreuzberg“ ein ganz besonderer Tag. Alle waren voller Erwartung auf den Weihnachtsmann.

Einige Tage vorher hatten die Kinder schon ihre Wunschzettel gemalt und zum Weihnachtsmann geschickt. Natürlich hofften sie, dass der liebe Weihnachtsmann möglichst viele ihrer Wünsche erfüllt! Aber bevor es zur Bescherung kam, gab es für alle noch ein amüsantes Puppentheater: „Doktor Luftikus fliegt zu den Tieren der Welt“. Es war ein sehr schönes Theaterstück und gefiel den kleinen und großen Zuschauern gleichermaßen.



Deshalb gab es auch sehr viel Applaus für den Kasper, die Raben, die Kragenechse, den Krebs, den Löwen und natürlich für Doktor Luftikus. Zum Schluss fiel ein Meer von Seifenblasen auf die kleinen Zuschauer. Dann verteilten sich alle wieder in ihre Gruppenräume. Nacheinander besuchte der Weihnachtsmann nun alle Gruppen und verteilte die lang erwarteten Geschenke.

Es war eine große Aufregung in den Gruppen, denn nun wollten ja alle Kinder mit den neuen Dingen spielen. Neben vielen Spielen, gab es Puppenhäuser, Autos und Rennbahnen. Alle Kinder waren sichtlich zufrieden und überlegten gleich, was sie sich wohl im nächsten Jahr vom Weihnachtsmann wünschen können.



Bereits im November studierten die Kinder der beiden großen Gruppen ein kleines Weihnachtsprogramm mit Liedern und Gedichten in Verbindung mit einer Geschichte vom Schneemann, der den hungrigen Waldtieren half, ein. Dieses zeigten sie den Bewohnern des Seniorenheims am 05.12.2017. Dank der Hilfe des Reisebüros „Fun & Sun“ wurden wir dorthin mit dem Bus gefahren.

Am Mittwoch, dem 13. Dezember 2017 gestalteten die Kinder der Igel- und der Schmetterlingsgruppe ein kleines weihnachtliches Programm für die Senioren der VS Allstedt. Als Dankeschön gab es für die Kinder Süßigkeiten, leckere Plätzchen und Tee.



Am Sonntag, dem 17. Dezember 2017 erfreuten die Kinder vom Kreuzberg, wie in jedem Jahr, alle Weihnachtsmarktbesucher mit einem kleinen Programm. Sie spielten und sangen die Geschichte von einem kleinen Schneemann. Es gab viel Applaus und für jedes Kind ein kleines Dankeschön vom Gewerbeverein, der in diesem Jahr den Weihnachtsmarkt letztmalig organisierte.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch noch der Dach & Sanierungs GmbH Knobloch sagen. Sie schenkte jedem Kind einen schönen Stoffbeutel. Das war eine tolle Weihnachtsüberraschung über die sich die Kinder sehr freuten.



Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

30. Januar 1908, vor 110 Jahren

Unter der Leitung des Herrn Bürgermeisters Schmidt aus Einsdorf wurde am gestrigen Tag eine Versammlung des Landwirtschaftlichen Vereins für Allstedt und Umgebung im Hotel „Weimarer Hof“ abgehalten.

2. Februar 1908, vor 110 Jahren

KONSUM-Verein Allstedt und Umgegend EgmbH

Die Eröffnung unserer, der Neuzeit entsprechend eingerichteten Verkaufsstelle, im Lokal der früheren „Bierrute“ findet am Montag, dem 3. Februar 1908 statt.

Unser eifrigstes Bestreben soll sein, die Mitglieder nach jeder Richtung zufrieden zu stellen und nur gute Ware zu liefern.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Freundes- und Förderkreis der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt

Weihnachtsprojekt der Schule auf Burg und Schloss Allstedt

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Die Schule führt im Verlauf des Schuljahres verschiedene Projekte in den einzelnen Klassen durch. Sehr beliebt sind dabei die Projekte im wundervollen Ambiente der Burg. Herzlichen Dank an Herrn Hartke und Frau Becker, welche uns mit ihren fleißigen Helfern diese schönen Aufenthalte ermöglichen! Unter der Überschrift „Andere Länder, andere Sitten und Bräuche“ führten wir am 13. und 14. Dezember diese Veranstaltung für die Schüler der 6. Klassen durch. Da leider beide Klassenleiter erkrankt waren, übernahmen Frau Glenck und Frau Jaros die Leitung der Klasse 6a und 6b. Sie teilten vorher die Gruppen ein, die im Stationswechselbetrieb an folgenden Stationen fleißig arbeiteten: Papierschöpfen, Basteln von Engeln und Tannenbäumen, Plätzchen backen und Wichtelherstellung. Danach gab es eine Spielzeit auf dem Hof, ein Weihnachtsprogramm der Klasse 6a mit Tanzvorführung oder einen Liedvortrag der

einzelnen Gruppen der Klasse 6b sowie ein gemeinsames Essen an der reichhaltig gedeckten Tafel im Festsaal. Ohne die anwesenden Eltern Frau Fliegel, Frau Topf, Herr Friedrich und Familie Ohlendorf wäre das Projekt nicht so unkompliziert verlaufen. Herzlichen Dank für Ihre Freundlichkeit, die Zeit und Ihr Engagement! Weiterhin viel Gesundheit und eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2018, wünscht P. Wagner.

Rassegeflügelzüchterverein Allstedt 1890 e. V.

Vorsitzender: Rolf Klausung
Nienstedter Str. 52A
06542 Allstedt OT Wolferstedt
Tel.: 034652 12249



Unsere Mitgliederversammlungen finden traditionsgemäß weiterhin an jedem 1. Donnerstag des Monats um 19.00 Uhr im „Alten Bahnhof“ Allstedt statt. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

R. Klausung
Vorsitzender

Angelsportverein Allstedt

Vorsitzender
Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608
Stellv. Vorsitzender:
Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500
Internet: www.angelverein-Allstedt.de
E-Mail: angelverein-allstedtg-online.de

Termine

Die erste Vorstandssitzung im neuen Jahr findet am Donnerstag, dem 11. Januar 2018, 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Zur Anglerklausen“ statt.

Am 2. Februar 2018, 18.00 Uhr, findet eine Vorstandssitzung statt.

Ab 19.30 Uhr, findet im Anschluss der Vorstandssitzung eine Mitgliederversammlung statt. Beide Veranstaltungen sind in der Gaststätte „Zur Anglerklausen“.

Anmeldungen für das Resteessen bitte bis Montag, den 12. Februar 2018.

Achtung!

Die Beitragskassierung endet am 20. Februar 2018.

hajoli, nach Information des Vorstandes

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Brandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733
Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert

28. Januar 1848 - Brand im Wohnhaus des Stadtmusikers Ruppe

Alarm 3/4 6, durch den schrecklichen Ruf „Feuer! Feuer!“ Bald darauf ertönten die Sturmglockenschläge. Nach der Bewältigung des Brandunglücks wurden an die Arbeiter, Spritzenmannschaften und Wächter Bons verabreicht. Sechs von neun Ortschaften bekamen solch einen Bon. (Alles wurde namentlich aufgeführt).

1. Februar 1973 - Finanzielle Anerkennung der Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt

Begründung: Leistung von guter Arbeit. Die Ausrückzeit liegt bei Tag und Nacht unter der üblichen Normzeit von fünf Minuten; die Prüfung zur Leistungsstufe II wurde erreicht; die Übungen der Jugendgruppe wurden mit „Gut“, die Einsätze mit „Sehr gut“ bewertet. Die Anerkennung ihrer Leistungen wurde mit einer Geldprämie von 500,00 Mark vergütet.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 18. Januar, 1. Februar und 15. Februar 2018, 19.00 Uhr, zur Schulung im Mehrzweckraum im Feuerwehrgerätehaus. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

hajoli, nach Information der Wehrleitung

Interessengemeinschaft „Blutspende“

Erste Blutspende im Jahre 2018



Der erste Termin für die Blutspendeaktion im neuen Jahr ist am Donnerstag, dem 25. Januar 2018, ab 16.00 Uhr, wieder in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Die Interessengemeinschaft „Blutspende“ wird wieder alles gut organisiert haben, zusammen mit dem Thüringer Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz.

Alle Bürger, auch die der Allstedter Ortsteile, können sich an dieser Aktion beteiligen. Es bedarf nicht viel Lebensretter zu werden. Ein kleiner Pieks und ein wenig Zeit wird wohl jeder haben.

Durch Ihre freiwillige Blutspende wird nicht nur anderen Menschen geholfen, auch für Sie selbst gibt es wichtige persönliche Pluspunkte. Blut ist auch nicht zu ersetzen, Blut ist etwas Lebendiges. Blut ist ein besonderer Saft.

Männer können bis zu sechsmal und Frauen bis zu viermal im Jahr Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden sollte ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen.

hajoli

Sportverein Allstedt e. V.

Abteilungsleiter Rollhockey:
Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt, Tel. 034652 12446



Es konnte nicht mehr gepunktet werden

Es standen noch zwei Punktspiele zu Buche für Rollhockeyer im Jahre 2017.

Ein Heimspiel in der Zwei-Felder-Halle und ein Auswärtsspiel. Das Heimspiel wurde gegen den alten Kontrahenten, dem VfL Marl-Hüls ausgetragen. Wie schon gehabt, in der Halle sind die Gäste „Könige“ während auf der Außenbahn die Allstedter immer als Sieger vom Spielfeld gingen. Mit 5 : 7 ging das Spiel für Allstedt verloren. Die Gäste wurden mit diesem Sieg Spitzenreiter in der Wertungstabelle.

Beim letzten Auswärtsspiel musste man gegen die SG Blue Lions antreten. Man kennt diese Mannschaft schon aus dem

Vorjahr, es ist eine Spielvereinigung zwischen Spielern aus Chemnitz und Gera.

Im Vorjahr verlor man beide Spiele.

Es kam auch wieder so, die Allstedter verloren mit 4 : 6.

Offen ist noch die ausgefallene Begegnung von I.S.O. Remscheid.

Dieser Verein hat bis jetzt erst ein Punktspiel ausgetragen.

Alle anderen Termine wurden abgesetzt. Wie und wann alles mal nachgeholt werden kann, steht in den Sternen.

Das erste Punktspiel im Jahre 2018, also die Rückrunde, startet für die Allstedter am 11. März 2018, da müssen die Allstedter nach Darmstadt.

hajoli

Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt,

Kirchstraße 12

Ansprechpartner:

Freundin Hiltrud Friedrich -

Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr



+++ Jeden Montag, ab 14.00 Uhr Sitzsport

+++ Jeden Dienstag, ab 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

+++ Jeden Donnerstag, ab 14.00 Uhr Spielenachmittag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Begegnungsstätte.

Veranstaltungen im Januar/Februar 2018

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.00 Uhr

Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr ist gleichzeitig ein kleiner Neujahrsempfang. Zum Neujahrsempfang sind alle Senioren und auch Einrichtungen recht herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung wird kulturell umrahmt.

Mittwoch, 17. Januar 2018, 14.00 Uhr

Heute wird in unserer Begegnungsstätte wieder BINGO gespielt.

Alle Interessierten und „Spielwütigen“ sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 31. Januar 2018, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier der Monate Dezember und Januar sind alle Senioren die schon Geburtstag hatten und auch die Senioren die die letzten Tage im Januar ihren Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unsere Begegnungsstätte eingeladen. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 7. Februar 2018, 14.00 Uhr

Auch im Monat Februar wird wieder BINGO gespielt. Alle daran Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen in unsere Begegnungsstätte. Es gibt wieder was zu gewinnen.

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Hort „Pfiffikus“ war wieder zu Gast

Mit großer Freude konnten die anwesenden Senioren zur 1.-Advent-Feier die Kinder vom Awo-Hort „Pfiffikus“ in der Begegnungsstätte begrüßen. Die Leiterin des Hortes, Frau Kamprath, hatte sich wieder was einfallen lassen und ein entsprechendes Programm einstudiert.

Obwohl man vorher zu einem Theaterbesuch war, konnten sich die Grundschüler voll auf das Programm konzentrieren.

Die Lieder „Fröhliche Weihnacht“, „Tausend Sterne sind ein Dom“, „Leise rieselt der Schnee“ und „Süßer die Glocken nie klingen“, wurden mit den Handglöckchen intoniert, was mit sehr viel Beifall bedacht wurde.



Die Erstklässlerin Emilie Weber und die Zweiklässler Hanna Schmidt und Emely Poppe rezitierten das Gedicht „Es ist Advent“.



Und noch drei Schülerinnen, Nele Wittenbecher, Eliza Rudolf und Alexa Mönning rezitierten das Gedicht „Die Nacht vor dem heiligen Abend“.



Die Schüler waren so richtig mit dem Herzen dabei und zur Belohnung durften sie alle mit an die Tafel setzen. Bei Plätzchen und Tee ließ man es sich schmecken. Sie fragten schon mal, wann sie wiederkommen dürfen.

Ein Dankeschön an Frau Kamprath für die Einstudierung des Programms.

Zweifaches Kulturprogramm zum 2.-Advent-Kaffeetrinken

Zum 2.-Advent-Kaffeetrinken wurden die anwesenden Senioren gleich mit zwei kulturellen Darbietungen überrascht. Zuerst kamen die Kleinen von der Awo-Kita „Kreuzberg“ und danach die Harmonikaspieler von der Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Trümper.

Die Kleinen von der Awo-Kita „Kreuzberg“ wurden betreut von den Erzieherinnen, Frau Strömel und Frau Meinicke. Frau Strö-

mel betreut die „Schmetterlinge“ und Frau Meinicke die „Igel“. Gemeinsam hatte man ein kleines weihnachtliches Programm einstudiert.

Mit großer Begeisterung trugen die Kleinen ihre einstudierten Texte vor und freuten sich über den Beifall.

Aber nicht nur der Beifall erfreute die Kleinen auch die Einladung sich mit an die Tafel setzen zu dürfen kam so richtig nach ihren Geschmack.

Und während die Kleinen Kekse, Weihnachtsgebäck verspeisten und dazu Tee getrunken haben, kam die nächste Überraschung, die Harmonikaspieler mit Frau Trümper. Man kam in fast Doppelbesetzung.

Es waren diesmal nicht nur die Viertklässler sondern auch einige Fünftklässler, die schon vorher immer mal dabei waren.

Frau Trümper hatte ein weihnachtliches Programm einstudiert und siehe da, sogar die Kleinen von der Awo-Kita lauschten den Klängen der Harmonikaspieler. Auch verschiedene Eltern, die ihre Kleinen abholen wollten waren erstaunt wie ruhig die Kleinen auf ihren Stühlen saßen und der Musik lauschten.

Man spielte „Jingle Bells“, „Ihr Kinderlein kommet“, „Süßer die Glocken nie klingen“, „Oh du fröhliche“, „Leise rieselt der Schnee“ und „Stille Nacht“.

Die Ansage machte Miriam Schreier, zwar etwas leise aber man kann ja noch üben. Mit dabei Anton Große, Hannes Schließke, Paul Ohlendorf, Simon Nazareth, Paula Schossig, Laura Schlenstedt, Miriam Rakow und Anna Jödicke.

Alle wurden auch mit an die Tafel eingeladen, was allen gefallen hat. Ein Dankeschön an Frau Trümper und den Harmonikaspielern.

Die Stadtschwalben waren zu Gast

Trotz winterlicher Temperaturen ließen es sich die „Allstedter Stadtschwalben nicht nehmen und flogen ein zu den Senioren in die Begegnungsstätte zur Weihnachtsfeier.

Die Chorleiterin hatte wieder schöne Weihnachtslieder einstudiert und dafür ein herzliches Dankeschön. Eine Überraschung gab es noch, als die Chorleitern über ihr Handy Babytöne allen darbot. Ihr Enkelchen war geboren und alle gratulierten.

Alle Chormitglieder durften sich mit an die Tafel setzen und bei Kaffee und Stolle noch etwas plaudern.

Als das Kulturprogramm vorbei war ehrte Freundin Friedrich einige Anwesende für die ehrenamtliche Arbeit, so u. a. Frau Liesegang und Frau Kundrat vom Seniorenrat und Frau Albrecht, die Jugendbeauftragte der Stadt Allstedt.

Ein Dankeschön gebührt auch den Vorstandsmitgliedern für die Vorbereitungsarbeiten der Weihnachtsfeier und den vielen ehrenamtlichen Arbeiten, was nicht immer selbstverständlich ist. Auch den Bastelfrauen ein Dankeschön, verstehen sie es doch immer wieder zu irgendwelchen Anlässen was zu basteln was auch ankommt.

Auch der Vorsitzenden der VS im Ort muss Danke gesagt werden, ist Freundin Friedrich doch unermüdlich dabei immer was Neues auf die Beine zu stellen.

Alles in allem, die Weihnachtsfeier war ein großer Erfolg.

Geburtstagsgratulation

*(Spruch des Monats
Mögen wieder Werte unser Leben bestimmen.
Werte, die unser Dasein lebenswert machen.*

(Gisela Solms-Wildenfels)

Wir gratulieren alle Jubilare, die im Zeitraum 10. Januar bis 13. Februar 2018 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.



Frau Charlotte Kuntze, Frau Ingetraut Bauer, Frau Mary Bauermeister, Frau Inge Ruft, Frau Elsa Willert, Frau Elisabeth Heidenreich, Frau Ursula Stieber und Frau Roswitha Grube.

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Allstedt wünscht allen Mitgliedern, deren Familien, Sponsoren ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018.



Text: hajoli, nach Information von Freundin Friedrich

Fotos (3): hajoli

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum



Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 18.01. Frau Magda Tann zum 85. Geburtstag
am 09.02. Frau Else Bauch zum 95. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

14.01.2018

10.30 Uhr Gottesdienst

24.01.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

11.02.2018

10.30 Uhr Gottesdienst

14.02.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 22.01.2018 um 14.00 Uhr in der ehemaligen Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 18.01. Frau Ilse Brandin zum 85. Geburtstag
am 22.01. Herr Arno Gündel zum 90. Geburtstag
am 01.02. Frau Ursel Knoch zum 75. Geburtstag
am 04.02. Frau Sonja Richau zum 85. Geburtstag

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Holdenstedt alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 31.01. Herr Peter Bleichert zum 70. Geburtstag
am 07.02. Herr Rudi Volkland zum 80. Geburtstag

Gottesdienste

in Holdenstedt

14.01.2018

9.00 Uhr Gottesdienst

24.01.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

11.02.2018

9.00 Uhr Gottesdienst

14.02.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Sittichenbach:

Frauenkreis: 15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat
Arbeitskreis Kirche

„St. Maria“: 19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

Samstag, 20.01. 17:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 04.02. 08:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 26.01.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Sonntag, 28.01.

15:00 Uhr Jüdischer Friedhof: Gedenken der Opfer d. Nationalsozialismus

Freitag, 09.02.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Sonntag, 11.02.

15:00 Uhr Seniorenfasching im Gemeindehaus

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 13./14.01. Messkollekte Afrikatag

Samstag/Sonntag, 03./04.02. Messkollekte Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

-> unter: www.sanktgertrud.net

-> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 18.01.2018 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Grundschule Holdenstedt

Am Kirchplatz 2
06542 Allstedt/OT Holdenstedt
Tel. 034659 60339

Aufforderung an die Erziehungsberechtigten zur Anmeldung ihrer schulpflichtig werdenden Kinder

Werte Erziehungsberechtigte,

in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind/Ihre schulpflichtig werdenden Kinder an der zuständigen Grundschule anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr **2019/20** werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2019** das **sechste Lebensjahr** vollendet haben.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls eingeschult werden, wenn sie aus amtsärztlicher Sicht einen körperlichen, geistigen seelischen und sozialen Entwicklungsstand und unter pädagogischen Gesichtspunkten einen entsprechenden Entwicklungsstand erreicht haben, der eine vorzeitige Einschulung rechtfertigt.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt durch die Erziehungsberechtigten persönlich mit dem Kind am

**Dienstag, dem 20. Februar und
Mittwoch, dem 21. Februar 2018 in der GS Holdenstedt
von 13.30 bis 16.00 Uhr**

für die Gemeinden Holdenstedt, Beyernaumburg, Liedersdorf, OT Othal, Sotterhausen, Emseloh und Bornstedt.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Terminvergabe.

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

GS Holdenstedt

Schulleiterin

10 Jahre „Holdenstedter Nachtigallen“

Wie schnell vergeht die Zeit! Dies müssen wohl die Gedanken von Frau Treude am 08.12.2017 gewesen sein, als Frau Sefrin, Direktorin der Grundschule Holdenstedt mit rührenden Worten und einer lecker aussehenden Torte das Publikum darüber informierte, wie lange bereits der Chor der Grundschule in den Händen von Frau Treude liegt.

In diesen 10 Jahren sind viele Dinge geschehen und manches nun auch zu einer guten Tradition geworden, wie z. B. die jährlich stattfindende Weihnachtsrevue im Vereinshaus zu Holdenstedt. In diesem Jahr wurde das Programm mit über 70 Schülern aus der Sekundarschule Heinrich Heine sowie der Grundschule Holdenstedt im „Schullandheim Feuerkuppe“ in Sondershausen einstudiert.



Am 22.11.2017 früh 7.30 Uhr war treffen auf dem Bahnhof in Sangerhausen und dann ging es mit dem Zug, gut gelaunten und sangeswütigen Kindern in Richtung Sondershausen. Dort angekommen wurden die Kinder ihren Betreuern und den für sie reservierten Bungalow zugeteilt, Betten bezogen um danach sich in der Aula zu treffen und mit den Proben anzufangen. Die wohl verdienten Abende nach den Proben wurden mit Kinobesuch und Disko belohnt. Diese drei Tage vergingen im Flug. Am Freitag, 13.00 Uhr trafen alle Kinder heiser, müde aber mit wunderschönen Erlebnissen und natürlich mit perfekt sitzenden Texten von Weihnachtsliedern sowie dem einstudierten Theaterstück im Gepäck wieder in Sangerhausen ein.

Aus Probe und Generalprobe wurde nun ein Auftritt. Für die Schüler der 1. Klasse ein aufregendes Erlebnis! Dieser fand am 29.11.2017 in der Sekundarschule Heinrich Heine statt. Es war bereits dort ein sensationeller Erfolg, der mit viel Applaus des Publikums zu Ende ging.

Am 08.12.2017 wurde zu der nun bereits seit 10 Jahren bestehenden Tradition – Weihnachtsrevue in Holdenstedt geladen. Alles Eltern, Großeltern, Geschwister und Einwohner waren herzlich eingeladen, um sich die Weihnachtsrevue anzuschauen. Um der großen Resonanz nachzukommen, finden stetig an diesem Abend in Holdenstedt zwei Veranstaltungen statt. Mit traditionellen Weihnachtsliedern und einer schönen Weihnachtsgeschichte aus eigener Feder wird besinnlich auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt. Aber auch die Dekoration des Vereinshauses, passend zum Weihnachtsfest,

war einfach schön anzusehen. Auch wenn es für die Chorkinder der 4. Klasse das letzte Chorlager und auch Weihnachtsrevue gewesen ist, möchten wir alle hoffen, dass diese Tradition auch in den kommenden Jahren weiter bestehen wird.

In diesem Sinne bedanken wir uns bei der Bürgermeisterin Frau Ibe, den Stadtarbeitern Herrn Uttner und Herrn Suder, Familie Prajer, Baumschule Kuhnt aus Liedersdorf, Frau Lakomy, den Eltern zur Betreuung im Chorlager Sondershausen und natürlich unseren Lehrern der Grundschule Holdenstedt Frau Treude (Chor), Frau Henschel (Theater) sowie Frau Kohl und Frau Polaschek von der Sekundarschule Heinrich Heine aus Sangerhausen.



OT Liedersdorf

Kirchliche Nachrichten

24.01.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

27.01.2018

Winterregelung

14.02.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Bereitschaftsplan

des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

KEGELFREUNDE LIEDERSDORF

SUCHEN VERSTÄRKUNG!



**Wir sind ein gemischte Truppe von Kegelfreunden
(keine Mitgliedschaft)
und suchen lustige Verstärkung,
wobei egal ist ob m/w, alleine oder mit Partner.**



**Außerdem steht der Spaß bei uns im Vordergrund und nicht das Können.
Wir kegeln alle 2 Wochen Donnerstags von 19:30 - 22:00 in Holdenstedt.**

**Wenn du/ihr Lust habt kommt doch einfach mal zum Gastkegeln vorbei.
Wir freuen uns!!!**

Bei Interesse einfach bei
0160 95582535 (Marion Scheffel)
oder
034659/60655 (Gudrun Peukert)
melden.





GUT HOLZ

OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen am 06.02. Frau Marga Vogel zum 90. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

- 21.01.2018**
9.00 Uhr Gottesdienst
- 24.01.2018**
19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 14.02.2018**
19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 21.01. Frau Anna Hafke zum 80. Geburtstag
am 11.01. Frau Lianne Röder zum 70. Geburtstag
am 16.01. Frau Sidda Kohl zum 85. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

- 28.01.2018**
09.00 Uhr in Mittelhausen

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 15.01. Herr Helmut Lummer zum 70. Geburtstag
am 30.01. Frau Melitta Konschak zum 70. Geburtstag
am 02.02. Frau Anita Dittmann zum 70. Geburtstag



OT Nienstedt/Einzingen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Nienstedt und Einzingen!

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Ortschaftsrates für das Jahr 2018 viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Margrit Kühne
Ortsbürgermeisterin

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen am 29.01. Frau Margarete Pettschaft zum 80. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten Nienstedt

- 24.01.2018**
19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 24.01.2018**
20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 11.02.2018**
14.00 Uhr Gottesdienst Winterkirche
- 14.02.2018**
19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 14.02.2018**
20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Diakonie - Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 23.01.2018 um 14.00 Uhr in der Gaststätte „Erdachse“ statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Auf in ein neues Jahr

2017 - so einiges war bei uns los gewesen, auch wenn ihr von der Erdachse habt nicht viel gelesen. Ob Fasching, Burschentanz, Teichfest oder Grenzwanderung auch Knack- und Skatturnier oder Weihnachtsstreiben hielten alle in Schwung. 25 Jahre feierte der Einzinger Heimatverein mit Geflachse auf dem Saal der Gaststätte „Zur Erdachse“. Auch 2018 soll es bei uns wieder einige Veranstaltungen geben, darauf könnt ihr jetzt schon einen heben. Doch zuerst erheben wir noch einmal das Glas - ist doch klar auf ein frohes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Das wünschen wir allen groß und klein herzlichst vom Einzinger Heimatverein. Wir hoffen es läuft an der Erdachse wieder alles rund gemeinsam mit Kirche und Feuerwehr - hier im Bund. Gern begrüßen wir bei uns alle Gäste zu manchem gemütlichem Erdachsenfeste. Lasst euch ruhig bei uns in Einzingen mal seh'n, ihr werdet es sehen - es ist wirklich schön!

Hochzeitsanzeigen online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Termine 2018

- 03.02. Fasching
- 17.02. Nachlese
- 10.03. Knackturnier
- 01.05. Grenzwanderung
- 05.05. Burschentanz
- 06.05. Burschenfußballturnier
- 19.05. Pfingstfeuer
- 04.08. Teichfest
- 29.09. Kirmes
- 17.11. Preisskat
- 08.12. Weihnachtstreiben

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen bedanken, die uns 2017 hilfreich zur Seite standen und uns unterstützten. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und gutes Gelingen auch im Jahr 2018!

ALLEN EIN GESUNDES, NEUES JAHR!

Steffi Migenda

OT Pölsfeld

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde wünscht ALLEN ein gesegnetes neues Jahr.

Gottesdienst findet am 14.01.18, um 10 Uhr in der Winterkirche statt.

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag an Iris Hörning.
Dankeschön für die ehrenamtliche, jahrelange Arbeit in unserer Kirchengemeinde.



Heiligabend in Pölsfeld

Kerzenschein überall, die Kirche erstrahlt im Lichtermeer. Pfarrer Pohlmann begrüßte sehr viele Gäste aus nah und fern am Heiligen Abend in unserer St. Moritz Kirche. Musikalische Begleitung waren die Pölsfelder Lausbub'n und R. Siering, an der Hildebrandt-Organ. Unsere Kinder, welche diesmal ein STILLES Krippenspiel aufführten, waren natürlich auch dabei, sogar der kleine Friedrich (4 Monate), der in unserer modernen Krippe alles genau verfolgte.

Am Ende zog das Friedenslicht von Bethlehem in die Kirche ein, wurde gern weitergegeben und erhellte dann den Heilweg. **VIELEN, VIELEN DANK** an ALLE, die immer gern bereit sind zu helfen, um solche Momente, wo die Menschen etwas zusammen erleben, stattfinden können.

Kirchliche Nachrichten

Festliches Adventskonzert in voller St. Moritz Kirche in Pölsfeld

Ein Höhepunkt am 2. Adventswochenende war das vorweihnachtliche Konzert des Kammerchores „Cantus“ Sangerhausen unter Leitung von Manfred Kieling in der festlich geschmückten St. Moritz Kirche in Pölsfeld. Zusammen mit Reinhard Siering an der Hildebrandtorgel und dem Nachwuchs-Trompeter Nick Pscheidt begeisterte uns das festliche Chorkonzert mit stimmungsvollen, weihnachtlichen Weisen und Musik aus aller Welt auf höchstem Niveau. Pfarrer Rainer Pohlmann begrüßte alle Anwesenden und freute sich über die voll besetzte Kirche. Besonders schön war es auch gemeinsam mit dem Chor zu singen „Es ist für uns eine Zeit angekommen“ und „Den die Hirten lobten sehr“. Mathias Noatzsch moderierte das gesamte Programm. So konnten wir die grandiosen Lieder und Musikstücke von „Gloria in excelsis deo“ über Bachchoral/Lutherkantate bis „Stern von Bethlehem“ gebannt verfolgen und mit viel Beifall würdigen.

KNUTFEST

DER PELZKOCHEVEREIN NIENSTEDT LÄDT EIN !

AM 13. JANUAR MÖCHTEN WIR MIT IHNEN WEIHNACHTSBÄUME VERBRENNEN UND IN DAS NEUE JAHR STARTEN.

Beginn: 16 UHR

Ort: Deichdamm

Für das Leibliche Wohl sorgt der Pezkocherverein e.V.

Es gibt selbstgemachte Waffeln, Glühwein / Würstchen usw.....

PS: WER EINEN BAUM MITBRINGT BEKOMMT EINEN GLÜHWEIN ODER EINE WAFFEL GRATIS



Vorsicht: Nienstedt



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

www.lw-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Vom Chorleiter Manfred Kieling erfuhren wir, dass der „Cantus“ Kammerchor schon seit 28 Jahren besteht und sich die 21 Mitglieder, die zwischen 21 und 69 Jahren sind, einmal im Monat im Schollgymnasium zur Probe treffen. Die Chormitglieder arbeiten und studieren verteilt in ganz Deutschland und im Ausland. Das große Zusammengehörigkeitsgefühl ist über viele Jahre bei unzähligen Auftritten hier in der Region gewachsen. Heute singen Eltern und Ehepartner mit. Drei junge Ehepaare haben sich im Chor gefunden.

Der Chor hat ein sehr großes Repertoire von „Gospel bis Kakus“, alte Meister, internationale Folklore, Musical und populäre Musiktitel. Wir freuen uns so einen tollen Chor hier in unserer schönen Kirche zu haben. In der Vorweihnachtszeit konnten wir ihn schon zum 2. Mal in Pölsfeld begrüßen und hoffen, dass die Auftritte mit den Solisten Reinhard Siering und Nick Pscheidt eine schöne Tradition werden.

Im vergangenen Jahr war an der Hildebrandorgel die Altkantorin Hanne-Lore Friedrich, die über 40 Jahre auch für Pölsfeld zuständig war, mit dem Chor zu hören. In diesem Jahr konnten wir sie als Ehrengast im Publikum begrüßen. Ein weiterer Ehrengast war Rolf Schröter, ehemaliger Schulleiter vom Schillergymnasium Sangerhausen.

Mit altbekannten Weihnachtsliedern verabschiedeten sich alle Mitwirkenden und auch wir im Publikum konnten bei den Liedern „Es ist ein Ros entsprungen“ und „Tochter Zion“ wieder kräftig mitsingen.

Zum Schluss erhoben sich alle Anwesenden und spendeten den Sängerinnen und Sängern, den Musikern und dem Chorleiter lang anhaltenden Beifall. Manfred Kieling entließ ein festlich gestimmtes Publikum mit guten Wünschen in die Weihnachtszeit. Ein besonderes Dankeschön ist an all die fleißigen Helfer gerichtet, die im Hintergrund agierten und für eine festliche Atmosphäre sorgten.

Pölsfeld, den 21.12.2017

Dorit Mühlmann

OT Sotterhausen

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

14.01.2018

14.00 Uhr Gottesdienst

24.01.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

24.01.2018

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

14.02.2018

19.00 Uhr Mitsingabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

14.02.2018

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Diakonie - Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 16.01.2018 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 10.01. Frau Mathilde Kamprad zum 80. Geburtstag
am 12.01. Herr Adelbert Knobloch zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst

14.01.2018 13.30 Uhr

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 29.01. Frau Charlotte Freitag zum 80. Geburtstag
am 31.01. Herr Lothar Große zum 70. Geburtstag
am 11.02. Frau Roswitha Schneider zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

14.01.2018 10.30 Uhr

28.01.2018 10.30 Uhr

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Donnerstag, dem 22.02.2018 um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolferstedt im Gasthaus „Zum Weißen Schwan“ in Wolferstedt statt. Alle Jagdgenossen als Grundeigentümer sind hiermit eingeladen. Wir bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Situationsbericht des Vorstandes
2. Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer
3. Entlastung der Schatzmeisterin
4. Entlastung des Vorstandes
5. Situationsberichte der Jagdpächter
6. Allgemeine Aussprache und Informationen

Der Vorstand

Jägerhegeringversammlung

Am Freitag, dem 23.02.2018 um 19.00 Uhr findet im Gasthaus „Zum Weißen Schwan“ in Wolferstedt unsere Frühjahreshegeringversammlung statt, zu der alle Mitglieder hiermit eingeladen sind.

Der Vorstand

Sonstiges

Neuer Sachsen-Anhalt-Kalender der ÖSA

Mittelpunkte - 2018

Allstedt, 14. Dezember 2017. Öffentliche Plätze in Städten und Gemeinden Sachsens-Anhalts, die für die Einwohner ein Mittelpunkt des kommunalen Lebens sind, bilden die Motive des druckfrischen Sachsen-Anhalt-Kalenders 2018 der Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA). In **Allstedt** entdeckte der Fotograf den Marktplatz mit dem sehenswerten Rathaus als einen dieser „Mittelpunkte“ und gestaltete daraus das Kalenderbild für den **Monat September**.

Eines der ersten Kalender-Exemplare erhielt heute Allstedts Bürgermeister Jürgen Richter, überreicht von ÖSA-Geschäftsstellenleiter Roland Baldauf. „Solche zentralen Orte und Plätze, wo sich die Einwohner auf ihren Wegen häufig begegnen – auf dem Weg zur Kirche oder zum Feiern im Gasthof zum Beispiel – sind wichtig für ihr Heimatgefühl und für ein funktionierendes öffentliches Leben“, sagte der ÖSA-Vertreter: „Wir geben den Städten und Gemeinden dazu noch umfassenden verlässlichen Versicherungsschutz. Im Schadenfall ist die ÖSA schnell vor Ort – damit das öffentliche Leben weiterlaufen kann.“

Die ÖSA ist im Sinne ihres öffentlichen Auftrags der Versicherungspartner der meisten Kommunen in Sachsen-Anhalt. Sie bietet für öffentliche Gebäude wie Rathäuser, Schulen, Kindergärten, Sportstätten und Museen sowie für kommunale Vermögenswerte einen Schutz gegen die finanziellen Folgen von Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Einbruchdiebstahl und Naturgefahren.

Januar

Karl der Große nannte den Januar Wintermonat, und Hartung heißt er, weil er von all seinen Brüdern die härteste Kälte mitbringt.

17. Januar - Antonius

Heute ist der Tag des Heiligen Antonius. Er gilt als Beschützer des Hausviehs und wird auf alten Bildern oft mit einem Schwein dargestellt. Früher durften die so genannten Antoniusssäue frei im Dorf herumlaufen und mussten von jedem gefüttert werden.

21. Januar - Agnes

Agnes war eine gefeierte Heilige, die ihrer Schönheit wegen verfolgt wurde und den Märtyrertod erlitt.

2. Februar - Lichtmess

Der Name „Maria Lichtmess“ ist katholischer Herkunft. An diesem Tag werden die Kerzen, die man das Jahr über braucht, geweiht. Die Hoffnung auf den Frühling und mehr Licht zeigt sich z. B. im Anzünden von Kerzen und Fackeln am heutigen Lostag Mariä Lichtmess.

13. Februar - Fastnacht

Das Wort Fastnacht und seine regionalen Abwandlungen werden vor allem in Hessen und Rheinhessen, in der Pfalz, am Mittelrhein sowie in Baden, Schwaben dem Saarland, Luxemburg, der Schweiz und den westlichen Landesteilen Österreichs verwendet. Auch im Rheinland kommt es als Fastelovend oder Fasteleer vor, wurde dort aber durch das Wort Karneval abgelöst.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144018

Fax: 03535 489242

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de